

## 6. Der Igel und der Maulwurf.

Als der Igel spürte, daß der Winter nahe, bat er den Maulwurf, ihm ein Plätzchen in seiner Höhle einzuräumen, damit er dort gegen die Kälte sich schützen könne.

Der Maulwurf war es<sup>1</sup> zufrieden; doch kaum sah sich der Igel darin, so machte er es sich bequem, breitete sich aus, und sein Wirt stach sich alle Augenblicke bald hier bald da an den spitzigen Stacheln des neuen Gastes.

Jetzt erst erkannte der arme Maulwurf seinen bezangenen Fehler, schwur hoch und teuer, daß dies unerträglich sei, und bat den Igel, wieder hinaus zu gehen, weil seine Wohnung offenbar für beide zu klein sei.

Aber der Igel lachte und sprach: „Wem es hier nicht gefällt, der kann ja weichen; ich für meine Person bin wohl zufrieden und bleibe.“

Überlege ja erst, wen du in deine engere Gesellschaft aufnehmen willst! Du könntest, wenn es ein Unerträglicher wäre, sonst bald zu deinem Schaden ihm Platz machen müssen.\*

Reißner.

## 7. Der Löwe mit dem Esel.

Als der Löwe mit dem Esel, der ihm durch seine fürchterliche Stimme die Tiere sollte jagen helfen, nach dem Walde ging, rief ihm eine naseweise Krähe<sup>2</sup> von dem Baume zu: „Ein schöner Gesellschafter!<sup>3</sup> Schämst du dich nicht, mit einem Esel zu gehen?“ „Wen ich brauchen kann,“ versetzte der Löwe, „dem kann ich ja wohl meine Seite gönnen.“ — So denken die Großen alle, wenn sie einen Niedrigen ihrer Gemeinschaft würdigen.

Lessing.

## 8. Der Esel mit dem Löwen.

Als der Esel mit dem Löwen, der ihn statt seines Jägerhornes brauchte, nach dem Walde ging, begegnete ihm ein anderer Esel von seiner Bekanntschaft und rief ihm zu: „Guten Tag, mein Bruder!“ „Unverschämter!“ war die Antwort. „Und warum das?“ fuhr jener Esel fort, „bist du deswegen, weil du mit einem Löwen gehst, besser<sup>4</sup> als ich, mehr<sup>5</sup> als ein Esel.?“

Lessing.

## 9. Die Fledermaus.

Die Vögel führten mit den vierfüßigen Tieren einen heftigen Krieg, worin bald diese bald jene den Sieg davontrugen. Die Fledermaus achtete jedesmal auf den Ausgang des Kampfes und

<sup>1</sup> Für d a mit. \* Welche Substantiva dieses Lesestückes werden nach der starken, welche nach der schwachen Declination gebeugt? <sup>2</sup>, <sup>3</sup> Man declinire: „Eine naseweise Krähe“ und „Ein schöner Gesellschafter.“ <sup>4</sup>, <sup>5</sup> Von welchen Positiven? \*\* Rußanwendung der Fabel? —